

Arbeitsprogramm 2016 für Amt 52 und Abt. 412

hier: **Beschluss des Seniorenbeirates vom 21.9.2015, TOP 6.1**

„Mehrgenerationen-Aktivplätze – Arbeitsauftrag der Verwaltung“

- I. Der beigelegte Beschluss des Seniorenbeirates ist gemäß der getroffenen Verfahrensregelung als Antrag des Oberbürgermeisters zu werten und in die Haushaltsberatungen 2016 einzubringen. Es wird gebeten in der Diskussion zu den Arbeitsprogrammen dazu Stellung zu nehmen.

- II. Je eine Ausfertigung an
Referat I / 52 und
Referat I / 412 *29.9.LC*
zur weiteren Veranlassung.

- III. Kopie <Seniorenbeirat><13>

Referat I Eingang	
29. SEP. 2015	
Ref./Amt	
z.K.	z.W.
für Stabschef	
für Platzsprache	
Stabschef	

LC

OBM:

21

Protokollvermerk

OBM/13-2/SBE-WM035 T. 2122

Erlangen, 21.09.2015

13-2/087/2015

Antrag zum Arbeitsprogramm 2016 für Amt 52 und Abt. 412; Mehrgenerationen-Aktivplätze; Arbeitsauftrag an die Verwaltung

I. Protokollvermerk aus der 4. Sitzung des Seniorenbeirates Tagesordnungspunkt 6.1 - öffentlich -

Protokollvermerk:

Körperliche Bewegung fördert Gesundheit und Mobilität besonders bei Menschen im höheren Lebensalter. Die verschiedenen Generationen sind auf Kinderspielplätzen vertreten, z.B. Großeltern mit Enkelkindern.

Auf diesen Plätzen wird nicht nur gespielt, sondern sich auch körperlich bewegt. Die Gestaltung dieser Plätze sollten nicht reine Kinderspielplätze, sondern Aktivplätze sein, um Jung & Alt zur Bewegung zu animieren.

Ergebnis/Beschluss:

Der Seniorenbeirat der Stadt Erlangen wünscht eine Umgestaltung bestehender Kinderspielplätze in Mehrgenerationen-Aktivplätze und beschließt folgenden Arbeitsauftrag:

Arbeitsauftrag an die Verwaltung, Sportamt H. Klement und Kultur- u. Freizeitamt Herrn Radde, zur Prüfung der vorhandenen städtischen Kinderspielplätze. Es soll festgestellt werden, welche Spielplätze zur Umgestaltung geeignet wären, eine mögliche Ausstattung vorgeschlagen und die damit verbundenen Kosten ermittelt werden.

Abstimmung:

Beschluss des Seniorenbeirates am 21.09.2015

einstimmig 23 : 0

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift.
- III. **Kopie an den Oberbürgermeister** mit der Bitte um Einbringung in den Stadtrat.
- IV. **Kopie an Amt 52** zum Weiteren.
- V. **Kopie an Abt. 412** zum Weiteren.
- VI. Kopie z.A.